

Werkhofstrasse 33
4503 Solothurn
Telefon +41 32 627 71 12
medien@kapo.so.ch
polizei.so.ch

Medienmitteilung vom 8. August 2023

Kanton Solothurn: Präventionskampagne «Stoppen für Schulkinder» – Polizei zeigt zum Schulanfang Präsenz

Rund 3'000 Kinder im ganzen Kanton Solothurn nehmen in den kommenden Wochen zum aller ersten Mal den Weg in den «Chindzgi» auf sich. Die Polizei zeigt im Bereich der Kindergarten- und Schulwege Präsenz und appelliert an die Verkehrsteilnehmenden, besonders achtsam zu sein.

Am Mittwoch, 16. August 2023, beginnt in den meisten Gemeinden des Kantons Solothurn das neue Schuljahr. Mit dem Schulstart machen sich rund 30'000 Kinder und Jugendliche auf den Weg in den Kindergarten oder in die obligatorische Schule. Damit sie diesen möglichst selbstständig und sicher zurücklegen können, bittet die Kantonspolizei Solothurn alle Verkehrsteilnehmenden um erhöhte Aufmerksamkeit. Im Sinne der Verkehrsprävention wird die Polizei im ganzen Kanton entlang der Schulwege präsent sein. Dabei wird der Schwerpunkt besonders auf die Beobachtung des Verkehrs an neuralgischen Punkten wie beispielsweise Fussgängerstreifen, Bushaltestellen und rund um Schulhäuser gelegt.



Kinder sind im Strassenverkehr die schwächsten Verkehrsteilnehmenden. Die Kantonspolizei Solothurn engagiert sich deshalb mit verschiedenen Organisationen für die Sicherheit auf dem Schul-/Kindergartenweg und unterstützt dabei die landesweite Kampagne «Stoppen für Schulkinder» des Fachverbands Fussverkehr Schweiz und des VCS Verkehrsclub der Schweiz. Eltern und Verkehrsteilnehmenden empfiehlt die Polizei:

Eltern

▪ **Vorbildfunktion**

Das richtige Verhalten lernen Kinder am besten, wenn die Erwachsenen es richtig vor-machen.

▪ **«warte, luege, lose, laufe»**

Zeigen Sie Ihren Kindern, wie sie korrekt über die Strasse gehen sollen – am ein-fachsten mit den bewährten Grundsätzen «warte, luege, lose, laufe».

▪ **Wählen Sie den sichersten Weg, nicht den kürzesten**

Ein längerer Weg lohnt sich, wenn dadurch gefährliche Strassen oder Verkehrssituati-onen umgangen werden können.

▪ **Zeitplanung**

Planen Sie genügend Zeit ein, damit Kinder in Ruhe zur Schule und nach Hause gehen können.

▪ **Gut sichtbare Kleidung tragen**

Sehen ist ebenso wichtig wie gesehen werden: Kleidung in auffälligen Farben und lichtreflektierendes Material tragen zur Unfallverhütung bei.

Alle Verkehrsteilnehmenden

▪ **Nehmen Sie Rücksicht auf die schwächsten Verkehrsteilnehmer/-innen**

Kinder können unvermittelt auf die Strasse laufen und Geschwindigkeiten, Distanzen sowie Gefahren nicht gut einschätzen.

▪ **Fahren Sie aufmerksam**

Reduzieren Sie die Geschwindigkeit, wenn Sie Kinder auf dem Trottoir oder der Strasse wahrnehmen. Seien Sie in der Lage, jederzeit rechtzeitig anhalten zu können. Beson-dere Vorsicht ist auch bei Bushaltestellen geboten.

▪ **Räder immer zum Stillstand bringen – auf Zeichen verzichten!**

Halten Sie vor Fussgängerstreifen immer ganz an und haben Sie Geduld. Kinder lernen im Verkehrsunterricht, dass sie erst über die Strasse gehen sollen, wenn das Fahrzeug komplett stillsteht. Geben Sie daher keine Handzeichen und betätigen Sie auch die Lichthupe nicht. Diese Zeichen sind wohl gut gemeint, könnten aber dazu führen, dass Kinder unachtsam losrennen und nicht auf Gefahren wie etwa den Gegenverkehr ach-ten.

Der Schulweg ist mehr als «nur» ein Weg

Kinder sind Lernende im Verkehr und mit allen Sinnen unterwegs. Sie nützen den Schul-weg, um Beobachtungen zu machen, ihren Platz in der Gruppe zu finden, sich auf den bevorstehenden Tag vorzubereiten und auch ganz einfach dazu, ihren Bewegungsdrang auszuleben. Der Schul- und Kindergartenweg ist für viele der erste Schritt zur aktiven Teilnahme am Strassenverkehr. Informationen und Tipps rund um das Thema Kinder zum Schulanfang im Strassenverkehr finden Sie unter schulweg.ch.

Die Kantonspolizei sowie die Stadtpolizei Solothurn wünschen allen Kindern einen guten und sicheren Start ins neue Schuljahr.